

Gesetze, Verordnungen und Mitteilungen aus der Hamburgischen Kirche

Nummer 19

Hamburg, den 23. Dezember 1942

Ernennung zum Hilfsprediger

Ich habe den Pfarrvikar Heinrich Meßendorf, Leutnant bei den Panzergrenadieren, Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse, des Infanteriesturmabzeichens und des Verwundetenabzeichens, mit Wirkung vom 25. Dezember 1942 zum Hilfsprediger ernannt.

Ordination

Am Neujahrstage 1943 werden die von mir zu Hilfspredigern ernannten Pfarrvikare Heinrich Meßendorf und Kurt-Vollrath Peters im Gottesdienst der Hauptkirche St. Jakobi in meiner Vertretung durch Oberkirchenrat Hauptpastor Drechsler ordiniert.

Kollekte für das Kriegs-Winterhilfswerk des Deutschen Volkes

Die für den Neujahrstag 1943 angeordnete allgemeine Kollekte ist für das Winterhilfswerk des Deutschen Volkes bestimmt und wird der besonderen Liebe der Gemeinden anempfohlen.

Der Ertrag der Kollekte ist spätestens bis zum 6. Januar 1943 der Kanzlei des Landeskirchenamts aufzugeben und bis zum 9. Januar ungekürzt an die Kirchenhauptkasse (Bankkonto Vereinsbank in Hamburg, Depositenkasse Mohlenhof, oder Postscheckkonto Hamburg 471 79) abzuführen.

Mitarbeitertage des Landeskirchlichen Jugendpfarramtes in Hamburg vom 7. bis 10. Januar 1943.

Das Landeskirchliche Jugendpfarramt veranstaltet in den Tagen vom 7. bis 10. Januar 1943 eine Tagung, die unter dem Leitgedanken steht, daß es heute mehr denn je notwendig ist, den in der Jugendarbeit und an anderen Stellen der Gemeindegarbeit helfenden Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen Handreichung für ihren Dienst zu vermitteln. Deshalb gibt die Bibelarbeit eine Einführung in die Matthäus-Bibellese des kommenden Jahres, während die Tage im übrigen unter den 3. Artikel gestellt sind, der als Werkplan-Thema für das Jahr 1943 vorgesehen ist.

Die Vormittags- und Nachmittagsstunden sind dem engeren Kreis der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen vorbehalten. Die Gemeinden werden herzlich und dringend gebeten, alle Helfer in ihrer Arbeit auf diese Tage aufmerksam zu machen und ihnen die Teilnahme an den Veranstaltungen zu ermöglichen. Es wird erwartet, daß die Teilnahme möglichst an allen Veranstaltungen erfolgt. Berufstätige können selbstverständlich auch an einzelnen Veranstaltungen teilnehmen. Die Teilnahme ist für sonstige geeignete Gemeindeglieder ebenfalls offen, auch wenn sie zur Zeit keine bestimmte Tätigkeit ausüben.

Die Anmeldung wird bis zum 5. Januar 1943 an das Landeskirchliche Jugendpfarramt erbeten. Ein Unkostenbeitrag wird nicht erhoben.

Der Tagungsort ist — mit Ausnahme des Sonntag-Gottesdienstes und der Abendvorträge, die sämtlich in der Heiligen Dreieinigkeitskirche in St. Georg stattfinden — der Gemeindefaal in St. Jakobi, Bugenhagenstraße 19.

Die drei Abendvorträge werden öffentlich sein. Es wird herzlich gebeten, für Bekanntgabe und Einladung in den Gemeindefreien Sorge zu tragen, vor allem die Tagung in den Gottesdiensten am Neujahrstage und am Sonntag nach Neujahr abzukündigen.

Die Leitung der Arbeitertage liegt in den Händen von Jugendpastor Wehrmann. Mitarbeiter sind: Landesbischof a. D. Hauptpastor D. Dr. Schöffel, Hauptpastor Lic. Hertrich-Hamburg, Leiter des Burckhardt-Hauses Berlin, Professor D. Sommerlath-Leipzig, Pfarrer Dießelbinger-München, Pastor Adams, Pastor Krene, Bundeswart Klammt.

Der Plan der Arbeitertage sieht folgende Veranstaltungen vor:

Donnerstag, 7. Januar (St. Georger Kirche), 18 Uhr: Eröffnung (Wehrmann). Öffentlicher Vortrag (D. Schöffel) „Gottes Geschichte im heiligen Geist“. Abendsegen (Wehrmann).

Freitag, 8. Januar, 9 Uhr: Morgenwache (Klammt). 9.30 Uhr: Bibelarbeit (Hertrich). 11 Uhr: „Das Wunder des heiligen Geistes“ (3. Artikel) (D. Sommerlath). 15 Uhr: „Die Einordnung der Jugendgemeinde in die Gemeinde“ (Krene). 16 Uhr: „Die liturgische Ordnung der Kirche“ (Adams). 18 Uhr (in der St. Georger Kirche): Öffentlicher Vortrag „Leben aus dem heiligen Geist“ (D. Sommerlath). Abendsegen (Wehrmann).

Sonnabend, 9. Januar, 9 Uhr: Morgenwache (Klammt). 9.30 Uhr: Bibelarbeit (Hertrich). 11 Uhr: „Wie helfen wir der Jugend zu einer rechten Feier des heiligen Abendmahls?“ (Dießelbinger). 15 Uhr: „Seelsorge in der Jugendarbeit“ (Wehrmann). 16 Uhr: Arbeitsfragen.

18 Uhr (in der St. Georger Kirche) Öffentlicher Vortrag: „Gemeinschaft im heiligen Abendmahl“ (Dießelbinger). Abendsegen (Wehrmann).

Sonntag, 10. Januar, 10 Uhr: Gottesdienst in der St. Georger Kirche (Lic. Hertrich). Anschließend Feier des heiligen Abendmahls. 15 Uhr: Zusammenkunft im Pastorat Papenstraße 68: a) Berichte von der Arbeit (Hertrich, Klammt), b) Arbeitsfragen. 17.30 Uhr: Ausklang (Wehrmann).

Textplan für die Kindergottesdienste 1943

Datum	Sonntag	Text	Bibl. Geschichte	Verspruch
1. Januar		Jahreslosung		
3. Januar	S. n. Neuj.	Matth. 1, 21	Der Name Jesus	Rol. 3, 17
10. Januar	1. S. n. Ep.	Mark. 10, 13—16	Kindersegnung	Mark. 10, 14
17. Januar	2. S. n. Ep.	Luf. 4, 14—30	Jesus in Nazareth	Luf. 11, 28
24. Januar	3. S. n. Ep.	Luf. 5, 1—11	Petri Berufung	1. Petr. 5, 5
31. Januar	4. S. n. Ep.	Luf. 5, 27—32	Das Sündermahl	1. Tim. 1, 15
7. Februar	5. S. n. Ep.	Luf. 7, 1—10	Hauptmann von Kapernaum	Jes. 60, 3
14. Februar	6. S. n. Ep.	Luf. 7, 11—17	Jüngling zu Nain	2. Tim. 1, 10
21. Februar	Septuages.	Luf. 8, 22—25	Stillung des Sturmes	Pf. 50, 15
28. Februar	Sexagesimae	Luf. 8, 4—15	Vom Säemann	Pf. 95, 7b—8a
7. März	Estomihi	Luf. 10, 25—37	Vom barmherzigen Samariter	Matth. 25, 40
14. März	Invoavit	Luf. 18, 31—43	Auf dem Leidensweg	Joh. 8, 12
21. März	Reminiszere	Luf. 22, 7—23	Das letzte Mahl	Matth. 20, 28
28. März	Oculi	Luf. 22, 39—53	In Gethsemane. Gefangen	Joh. 16, 33
4. April	Lätare	Luf. 22, 54—71	Im Palast des Hohen Rates	Pf. 51, 3
11. April	Judica	Luf. 23, 1—25	Vor Gericht des Pilatus	1. Petr. 3, 18a
18. April	Palmsonntag	Luf. 23, 26—47	Golgatha	Jes. 53, 4, 5
23. April	Karfreitag	Liturgische Feier		
25. April	Osterfest	Luf. 24, 1—12	Auferstehung	Offbg. 1, 18
2. Mai	Quasimodog.	Luf. 24, 13—35	Jünger von Emmaus	Luf. 24, 34
9. Mai	Mis. Domini	Joh. 21, 1—14	Jesus offenbart sich im Kreise der Jünger in Galiläa	Joh. 10, 27, 28
16. Mai	Jubilate	Luf. 15, 1—10	Vom verlorenen Schaf und Grofschen	Luf. 19, 10
23. Mai	Kantate	Luf. 17, 11—19	Vom dankbaren Samariter	Pf. 103, 1—3
30. Mai	Rogate	Luf. 11, 1—13	Jesus lehrt beten	Luf. 11, 9
3./6. Juni	Himmelfahrtsfest /Gaudi	Apg. 1, 1—11	Himmelfahrt Jesu	Rol. 3, 1b
13. Juni	Pfingstfest	Apg. 2, 37—42 (47)	Die erste Jüngergemeinde	Römer 8, 14
20. Juni	Trinitatisf.	Joh. 3, 16	Was uns Jesus ist	Joh. 3, 16
		Katechumenen:		
		II. Artikel:	Ich glaube, daß Jesus Christus...	
27. Juni	1. S. n. Trin.	2. Mos. 1, 6—12, 22; 2, 1—10	Moses Geburt und Errettung	Pf. 91, 1, 2
4. Juli	2. S. n. Trin.	2. Mos. 2, 11—15; 3, 1—12	Flucht und Berufung Moses	Jes. 28, 29
11. Juli	3. S. n. Trin.	2. Mos. 12, 1—3, 7. 8, 11—14, 29—33. 39—42	Auszug aus Ägypten	1. Kor. 5, 7b
18. Juli	4. S. n. Trin.	2. Mos. 14, 5—18. 21—31; 15, 1	Durchzug durch das Rote Meer	Pf. 50, 15
25. Juli	5. S. n. Trin.	2. Mos. 16, i. A.; 17, 8—13	Auf dem Weg zum Sinai	Jaf. 5, 16
1. August	6. S. n. Trin.	2. Mos. 19, 1—8; * 20, 1—17; 24, 3, 12	Bundesschließung	2. Mos. 20, 2, 3
8. August	7. S. n. Trin.	2. Mos. 24, 18; 32, 1—16, 19. 20, 31, 32	Bundesbruch	Gal. 6, 7
15. August	8. S. n. Trin.	5. Mos. 30, 15—20a; 34.	Abschied und Tod Moses	5. Mos. 6, 5
22. August	9. S. n. Trin.	1. Sam. 3, 1—20	Gottes Offenbarung an Samuel	1. Sam. 3, 10
29. August	10. S. n. Trin.	1. Sam. 7, 3—13	Zurück zu Gott. Ebenezer	1. Sam. 7, 12b
5. September	11. S. n. Trin.	1. Sam. 16, 1—23	David wird gesalbt und kommt an Sauls Hof	1. Sam. 16, 7

Datum	Sonntag	Text	Bibl. Geschichte	Lernspruch
12. September	12. S. n. Trin.	1. Sam. 18, 1—5; 20, 11. 17—42 i. A. für die Kleinen: 17, 1—51 i. A.	Ein Freundschaftsbund unter dem Auge Gottes	Pf. 133, 1
19. September	13. S. n. Trin.	1. Sam. 24, 1—13. 17—20	David und Goliath	
26. September	14. S. n. Trin.	2. Sam. 1, 1—4. 17—27; 2, 3.4—7	Bewahrung in höchster Gefahr	Matth. 7, 12a
3. Oktober	15. S. n. Trin. Erntedankf.	Luf. 12, 22—32 oder Pf. 104, 24. 27—33	David wird König	Pf. 33, 4
10. Oktober	16. S. n. Trin.	2. Sam. 12, 1—9. 13.14	Sorget nicht! „Die Erde ist voll deiner Güter“	Matth. 6, 26
17. Oktober	17. S. n. Trin.	2. Sam. 15, 1—18; 18, 1—17 i. A.	Eines Königs Sünde und Buße	Pf. 51, 3.4
24. Oktober	18. S. n. Trin.	Luf. 12, 13—21	Ein ungeratener Sohn und sein Ende	Pf. 1, 6
31. Oktober	19. S. n. Trin.	Luf. 19, 11—26	Jesu Wort gegen den Geiz	Pf. 145, 15.16
7. November	Reformationsf. 20. S. n. Trin.	Luf. 14, 15—24	Von den anvertrauten Pfunden	Matth. 25, 21
14. November	21. S. n. Trin. Bußtag	Luf. 13, 1—9	Gleichnis vom großen Abend- mahl	Matth. 11, 28
21. November	22. S. n. Trin. Totensonntag	Luf. 16, 11—31	Jetzt ist noch Gnadenzeit!	Matth. 7, 13.14
28. November	1. Advent	Pf. 24, 7—10 Micha 5, 1	Vom reichen Mann und armen Lazarus	Pf. 90, 12
5. Dezember	2. Advent	Luf. 1, 5—23	Dein König kommt zu dir Schriftlesung: Einzug in Je- rusalem	Sach. 9, 9
12. Dezember	3. Advent	Luf. 1, 57—60. 76—80	Ankündigung der Geburt Johan- nes des Täufers	Jes. 28, 29
19. Dezember	4. Advent	Luf. 1, 26—33.38	Der Wegbereiter ist da	Jes. 40, 3
25. Dezember	Christfest	Luf. 2, 1—14	Der Weltheiland ist da	Luf. 1, 46.47
26. Dezember	S. n. Christfest	Luf. 2, 15—20	Freude allem Volk Der Zug zur Krippe	Joh. 1, 14 Luf. 2, 29.30

Dienst am 24. und 31. Dezember 1942 und am 2. Januar 1943

Das Dienstgebäude des Landeskirchenamts ist am 24. Dezember ganz und am 31. Dezember von 13 Uhr ab geschlossen.

Am 2. Januar 1943 bleibt das Landeskirchenamt ebenfalls geschlossen.

Der Landesbischof

Tügel